



FESTUNG KONGSTEN

[Weltweit](#) | [Asien](#) | [Norwegen](#) | [Provinz Østfold](#) | [Fredrikstad](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Festung Kongsten ist, zusammen mit den Festungen [Cicignon](#) und [Isegran](#), eines von drei Vorwerken der [Festung Fredrikstad](#) und liegt 300m westlich von Friedrikstad auf einem Felsen. Die Festung war teilweise mit bis zu 150 Männern und einem Kommandanten besetzt. Der Kommandant war verantwortlich für die Festung und für die notwendige Bereitschaft und Kommunikation nach Fredrikstad. Die Kommandanten waren in der Pflicht, die Stadt zum Landesinneren zu schützen, und hatten von dem Felsen aus einen gute Übersicht.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 59°11'51.5" N, 10°57'46.4" E Höhe: 12 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW Von Schweden aus über die E6 Richtung Oslo fahren. Abfahrt nach Fredrikstad abfahren, bis nach Fredrikstad über die 110 fahren. Beschilderungen "Gamlebyen" folgen. Auf der gegenüberliegenden Seite des Parkplatzes liegt das Schwimmbad, die Festung liegt hinter dem Schwimmbad. Die Festung liegt in der Stasse "Torsnesveien". Großer Parkplatz direkt vor der Festungsstadt in der Straße "Gamlebyveien".
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg k.A.
	Öffnungszeiten Besichtigung jederzeit möglich.
	Eintrittspreise kostenlos
	Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen keine
	Gastronomie auf der Burg keine
	Öffentlicher Rastplatz k.A.
	Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



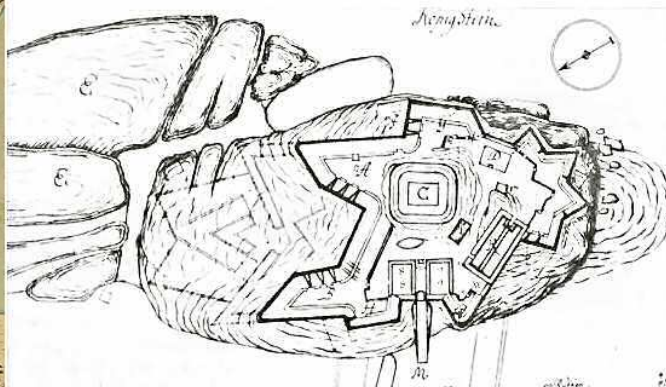
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht zugänglich.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Kvalli, Guthorn - Norges festninger fra Fredriksten til Vardøhus | Oslo, 1987
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1677	Generalmajor Johan Caspar v. Cicignon wird Gouverneur in Fredrikstad. Er errichtete mehrere Außenwerke: auf dem Rolvsøy das Vorwerk Cicignon, auf dem Galgeberget das Außenwerk Kongsten und Isegran, ein provisorisches Vorwerk aus Erde und Holz.
1680	Wurde eine provisorische Festung auf dem Felsen, nach italienischer Festungskunst, angelegt.
1682	Weitere Ausbauten, Reparaturen an der Festung Fredrikstad. Das Vorwerk Kongsten ist das wichtigste Vorwerk des Generals Johan Caspar v. Cicignon. Schwedischer Überfall auf das Außenwerk Isegran.
1682 & 1685	Die Festung wurde weiter ausgebaut.
30. Mai 1685	Christian V besuchte die Festung und ihre Vorwerke. Er gab den mündlichen Auftrag mit der Niederlegung des Schiffsbaues auf dem Außenwerk Isegran.
1736	Nahm der König H.H. Scheels Vorschläge für den Ausbau der Festung an. Ausbauarbeiten an der Festung Isegran und Reparatur der Stadtmauer Fredrikstad. Ausbau der Festung Kongsten.
1740	Entstand der gedeckte Graben zwischen den Festungen Kongsten und Fredrikstad.
1814	Griff der schwedische Kriegsminister Karl XIV. Johann mit seinem Heer die Festungen Fredrikstad und Kongsten an. Nach ein paar Tagen, wurden die Festungen an den Feind übergeben. Die beiden Festungen Isegran und Cicignon kommen hier nicht zum Einsatz.

1872	Wurde bestimmt, das die Vorwerke Kongsten und Huth keinen Zweck mehr erfüllen und deshalb die Grundstücke und Gebäude zum Verkauf stehen.
bis 1903	Diente die Festung Kongsten dem Militär.
1931	Die Festung Kongsten wird für die Öffentlichkeit geöffnet. Restaurierung und Aufräumarbeiten auf der Festung Kongsten.
1942	Kam die Festung an die Gemeinde und ist heute ein Teil des Museums.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.
Mit freundlicher Unterstützung des Nasjonale Festningsverk (Online Publikation), Übersetzung von Susanne Rehorn.

Literatur

Kvali, Guthorn - Norges festninger fra Fredriksten til Vardøhus | Oslo, 1987

Stangeland, Gro & Valebrokk, Eva - Norges bedste Værn og Fæste. Nasjonale Festningsverk | Stavanger, 2001

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Nasjonale Festningsverk](#)

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 29.11.2014 [CR]

IMPRESSUM

© 2014

